**Sehr geehrte(r) Grundstückseigentümer(in**),

in den nächsten Monaten werden die Mitarbeiter unseres Amtes die notwendigen Regulierungs- bzw. Vermessungs­arbeiten in der beteiligten Ortslage für das vereinfachte Flurbereinigungs­verfahren Geisel-berg durchführen.

Dieses Bodenordnungsverfahren bietet Ihnen als Grundstückseigentümer die besondere Gelegenheit kostengünstig Veränderungen bzw. Verbesserungen an dem Zuschnitt Ihres Grundstückes vornehmen zu lassen.

Dort, wo es von den Grundstückseigentümern gewünscht **oder**aus sachlichen bzw. rechtlichen Gründen erforderlich ist, wird die neue Flur­stücks­grenze abweichend vom Katasternachweis festgelegt.

Gründe hierfür können sein:

* **Anpassung der Katastergrenzen an den örtlichen Bestand**
* **Beseitigung von baurechtswidrigen Zuständen wie Überbauten**
* **Schaffung bzw. Verbesserung der Zuwegung**
* **Verbesserung der Bebaubarkeit der Flurstücke**
* **Bodenordnerische Vorbereitung von Dorferneuerungsmaßnahmen.**
* **Festlegung eines von den betroffenen Grundstückseigentümern einvernehmlich gewünschten neuen Grenzverlaufes.**

|  |
| --- |
| Der Erfolg dieses Flurbereinigungsverfahrens wird wesentlich durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten bestimmt. Wir bitten sie daher, sich aktiv zu beteiligen und sich nach Möglichkeit schon jetzt mit ihrem Nachbarn auf eine sinnvolle Grenzziehung zu verständigen.  |

Die nachfolgenden einfachen Beispiele sollen Ihnen auszugsweise einige Möglichkeiten der Ortslagenflurbereinigung aufzeigen.

|  |
| --- |
| **Beispiele****Maßnahmenbereich****Neuvermessung / Vermarkung** |

***Vor der Flurbereinigung:***

- Grenzen unzureichend vermarkt

- Gebäude nicht alle eingemessen

***Nach der Flurbereinigung:***

- alle Grenzen vermarkt

- alle Gebäude eingemessen



|  |
| --- |
| **Beispiele****Maßnahmenbereich****Bodenordnung** |

***Grenzausgleich***

Straße

***Grenzverschwenkung***

Straße

***Grenzbegradigung***

Straße

**Um die Vermessungsarbeiten zu erleichtern, bitten wir Sie, die Grenzzeichen ( Grenzsteine, Mauer­bolzen u. dgl. ) an Ihrem Grundstück freizulegen.**

Nach Abschluß der Regulierungsarbeiten erfolgt die Aufmessung der festgelegten Grenzpunkte und aller Gebäude.

**Die neu festgelegten Grenzen werden erst durch den für das Jahr 2020 vorgesehenen Flurbereini­gungs­plan rechtswirksam.**

|  |
| --- |
| Abschließend weisen wir noch darauf hin, daß die Be­auftragten der Flurbereinigungsbehörde gemäß § 35 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fas­sung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2001- BGBL. I S. 3987, berechtigt sind, zur Vorberei­tung und Durchführung der Bodenordnung, die Grund­stücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten, wie das Setzen von Grenz- und Vermessungsmarken, auf ihnen vorzunehmen. |

|  |  |
| --- | --- |
|  |  **Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“** |

Seit 1987 wird in jedem Boden­ordnungsver­fahren

nach dem Flurbereinigungsgesetz in Rheinland - Pfalz die Aktion „Mehr Grün durch Flurbereini­gung“ durchgeführt. Sie ist eine gemeinschaftliche Maßnahme der Teilneh­mergemeinschaft und bietet den Beteiligten des Bodenordnungs­verfahrens die Möglich­keit, für ihre zum Ver­fahrensgebiet gehören­den Grundstücke heimische Laubgehölze und Obstbäume unentgeltlich zu erhalten. Mit die­ser Aktion soll eine weitere Verbesserung des Naturhaushaltes und eine Bereicherung des Orts- und Landschaftsbildes erreicht werden. Dabei wird auf Freiwilligkeit, die Eigeninitiative und das En­gagement der Teilnehmer und Teilnehmerin­nen in der ländlichen Boden­ordnung gesetzt.

Die Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“ wird nach der Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes durchgeführt.

?

Haben Sie noch Fragen?

Dann rufen Sie uns an!

Dienstleistungszentrum

Ländlicher Raum (DLR)

Westpfalz

|  |
| --- |
| Fischerstraße 12 |
| 67655 Kaiserslautern |
|  |
| 🕿 0631-3674- | Durchwahl |
| Zentrale | 0 |
| Gruppenleiter Willi Junk | 252 |
| Sachgebietsleiterin Vermessung Markus Böhm | 266 |
| Sachbearbeiter Vermessung Ansgar Schleyer | 257 |
|  |  |
| Sachgebietsleiter Verwaltung Jochen Kleber | 300 |
| Sachbearbeiterin Verwaltung Edith Groel | 295 |
| **FAX**: 0631-3674255*Besuchen sie auch unsere Website unter:* [www.dlr-Westpfalz.rlp.de](http://www.dlr-Westpfalz.rlp.de) |
| **Dienstleistungszentrum****Ländlicher Raum (DLR)****Westpfalz**Landentwicklung und ländliche Bodenordnung**Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren****Geiselberg****-ProduktNr. 21130-****Informationsblatt zu den****Regulierungsarbeiten****in der Ortslage**Stand: Mai 2017 |